

Bildung der Zukunft

Datenbasis:	1.001 Befragte
Erhebungszeitraum:	13. bis 15. November 2019
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	Verband Bildung und Erziehung e.V.

Im Rahmen einer bundesweiten Repräsentativbefragung unter der Bevölkerung ab 14 Jahre wurde von forsa ermittelt, wie wichtig die Bürger perspektivisch die Vermittlung verschiedener Kenntnisse an der Schule in den nächsten Jahren bewerten.

Wie die folgende Übersicht zeigt, ist bei fast allen der fünf abgefragten Bereiche (mit Ausnahme des Allgemeinwissens) eine große Mehrheit von mehr als 70 oder sogar 80 Prozent der Befragten der Meinung, dass die Vermittlung von Kenntnissen in diesen Bereichen in der Zukunft (etwas oder sogar deutlich) wichtiger sein wird. Unterschiede ergeben sich allerdings im angenommenen Ausmaß des Bedeutungszuwachses.

Betrachtet man den Anteil derer, die meinen, dass Kenntnisse in einem Bereich deutlich wichtiger werden, dann liegt die Vermittlung von Werten mit Abstand an erster Stelle: 71 Prozent meinen, dass es in den nächsten zehn Jahren deutlich wichtiger sein wird, dass die Schule Werte wie z.B. Respekt und Toleranz, Achtung der Menschenrechte oder Gleichberechtigung, vermittelt.

Die Auseinandersetzung mit ethischen Fragen der Digitalisierung, wie z.B. dem Schutz der Privatsphäre oder dem Einsatz von künstlicher Intelligenz, wird nach Meinung von 59 Prozent eine deutlich größere Bedeutung haben. Ähnlich viele (55 Prozent) meinen dies von grundlegenden Kenntnissen im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Nutzen von Computern für Recherche oder Präsentationen oder die Nutzung von sozialen Medien.

Dass die Vermittlung fortgeschrittener Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Verstehen von Algorithmen oder das Erlernen des Programmierens, künftig deutlich wichtiger sein wird, meinen dagegen mit 40 Prozent deutlich weniger als die Hälfte der Befragten.

Vergleichsweise am seltensten meinen die Bundesbürger, dass die Vermittlung von Allgemeinwissen durch die Schule in den kommenden Jahren deutlich an Bedeutung gewinnen wird (37 %).

▪ Bedeutung der Vermittlung verschiedener Kenntnisse in der Schule

In den nächsten zehn Jahren wird es ... sein, dass die Schule folgende Kenntnisse vermittelt:	deutlich wichtiger %	etwas wichtiger %	ähnlich wichtig wie heute %	etwas bzw. deutlich weniger wichtig % *)
- Werte, wie z.B. Respekt und Toleranz, Achtung der Menschenrechte oder Gleichberechtigung	71	16	9	4
- Auseinandersetzung mit ethischen Fragen der Digitalisierung, wie z.B. der Schutz der Privatsphäre, wie künstliche Intelligenz eingesetzt werden darf etc.	59	26	9	5
- grundlegende Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Nutzen von Computern für Recherche oder Präsentationen oder die Nutzung von sozialen Medien	55	28	13	3
- fortgeschrittene Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Verstehen von Algorithmen oder das Erlernen des Programmierens	40	33	17	10
- Allgemeinwissen, wie z.B. Kenntnisse über Daten und Fakten in Geschichte, geographische Besonderheiten oder Kenntnisse chemischer und biologischer Prozesse	37	21	34	8

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Die älteren Befragten sind bei allen abgefragten Kenntnissen häufiger als die Jüngeren der Ansicht, dass die Vermittlung dieser Kenntnisse durch die Schule in den kommenden Jahren deutlich an Bedeutung gewinnen wird.

▪ Bedeutung der Vermittlung verschiedener Kenntnisse in der Schule

In den nächsten zehn Jahren wird es <u>deutlich</u> wichtiger sein, dass die Schule folgende Kenntnisse vermittelt:	ins-gesamt %	14- bis 29- Jährige %	30- bis 44- Jährige %	45- bis 59- Jährige %	60 Jahre und älter %
- Werte, wie z.B. Respekt und Toleranz, Achtung der Menschenrechte oder Gleichberechtigung	71	63	63	70	81
- Auseinandersetzung mit ethischen Fragen der Digitalisierung, wie z.B. der Schutz der Privatsphäre, wie künstliche Intelligenz eingesetzt werden darf etc.	59	54	53	65	62
- grundlegende Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Nutzen von Computern für Recherche oder Präsentationen oder die Nutzung von sozialen Medien	55	47	52	58	59
- fortgeschrittene Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Verstehen von Algorithmen oder das Erlernen des Programmierens	40	35	34	40	46
- Allgemeinwissen, wie z.B. Kenntnisse über Daten und Fakten in Geschichte, geographische Besonderheiten oder Kenntnisse chemischer und biologischer Prozesse	37	23	33	33	52

Formal geringer Gebildete sowie Personen ohne minderjährige Kinder im Haushalt meinen bei den meisten der Kenntnisse etwas häufiger als formal höher Gebildete und Befragte mit Kindern im Haushalt, dass die Vermittlung der verschiedenen Kenntnisse in der Schule deutlich wichtiger sein wird.

▪ Bedeutung der Vermittlung verschiedener Kenntnisse in der Schule

In den nächsten zehn Jahren wird es <u>deutlich</u> wichtiger sein, dass die Schule folgende Kenntnisse vermittelt:	ins-	Haupt-	mittlerer	Abitur,	Kinder im Haushalt:	
	gesamt	schule	Abschluss	Studium	ja	nein
	%	%	%	%	%	%
- Werte, wie z.B. Respekt und Toleranz, Achtung der Menschenrechte oder Gleichberechtigung	71	72	77	68	64	73
- Auseinandersetzung mit ethischen Fragen der Digitalisierung, wie z.B. der Schutz der Privatsphäre, wie künstliche Intelligenz eingesetzt werden darf etc.	59	64	56	61	52	62
- grundlegende Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Nutzen von Computern für Recherche oder Präsentationen oder die Nutzung von sozialen Medien	55	66	56	53	52	56
- fortgeschrittene Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. das Verstehen von Algorithmen oder das Erlernen des Programmierens	40	56	39	36	31	43
- Allgemeinwissen, wie z.B. Kenntnisse über Daten und Fakten in Geschichte, geographische Besonderheiten oder Kenntnisse chemischer und biologischer Prozesse	37	45	46	33	29	40